

KURZ NOTIERT

Messe „Mobilität“:
Verkehr eingeschränkt

GEILENKIRCHEN Am kommenden Wochenende findet in Geilenkirchen die Autoausstellung „Mobilität“ in der Innenstadt statt. Durch die erforderlichen Auf- beziehungsweise Abbaumaßnahmen und während der Veranstaltung selbst ist zwischen Freitag, 29. März, 15 Uhr und Sonntag, 31. März, 21 Uhr, mit Verkehrseinschränkungen in der Innenstadt zu rechnen. Von Parkplatzsperrungen und Durchfahrtsverboten betroffen sind die Konrad-Adenauer-Straße und die Herzog-Wilhelm-Straße (von der Konrad-Adenauer-Straße bis zur Ecke Haihover Straße). Autofahrer werden gebeten, auf die Beschilderungen und Umleitungsempfehlungen zu achten.

Awo-Ortsverein trifft
sich zur Versammlung

GEILENKIRCHEN Der Awo-Ortsverein Geilenkirchen trifft sich zur Jahreshauptversammlung am morgigen Donnerstag, 28. März, um 14 Uhr am Friedlandplatz 4, dritte Etage. Der Verein hofft auf viele Teilnehmer.

Gemeinsam statt einsam
beim Seniorenverein

ÜBACH-PALENBERG Ab Mittwoch, 3. April, startet der Seniorenverein Scherpenseel wieder zu seinen regelmäßigen Fahrradtouren und zwar immer mittwochs um 13 Uhr. Treffpunkt ist der Nettomarkt in Übach-Palenberg. Bingo gibt es immer donnerstags um 15 Uhr im Marienheim und zwar am 28. März, 11. April, 25. April, 9. Mai, 23. Mai, 13. Juni, 27. Juni, 11. Juli, 25. Juli, 8. August, 22. August, 12. September, 26. September, 10. Oktober, 24. Oktober, 14. November, 28. November, 5. Dezember und 12. Dezember. Darüber hinaus sind folgende Veranstaltungen geplant: Am Donnerstag, 18. April, ist ab 15 Uhr der Kaffee- und Spielespielabend vorgesehen; am Donnerstag, 16. Mai, geht es um 9 Uhr mit dem Bus nach Maastricht zur Vier-Schleusen-Tour. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr geplant, die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Am Donnerstag, 18. Juli, ist um 15 Uhr das Grillfest am Marienheim, am Donnerstag, 15. August geht es um 13 Uhr zum Effelder Waldsee. Am Donnerstag, den 19. September, und am 21. November sind weitere Termine zum Kaffee- und Spielespielabend, am 17. Oktober gibt es um 14.30 Uhr den Vortrag „Richtig helfen können, ein gutes Gefühl“. Die Weihnachtsfeier steht am 19. Dezember um 15 Uhr auf dem Terminplan.

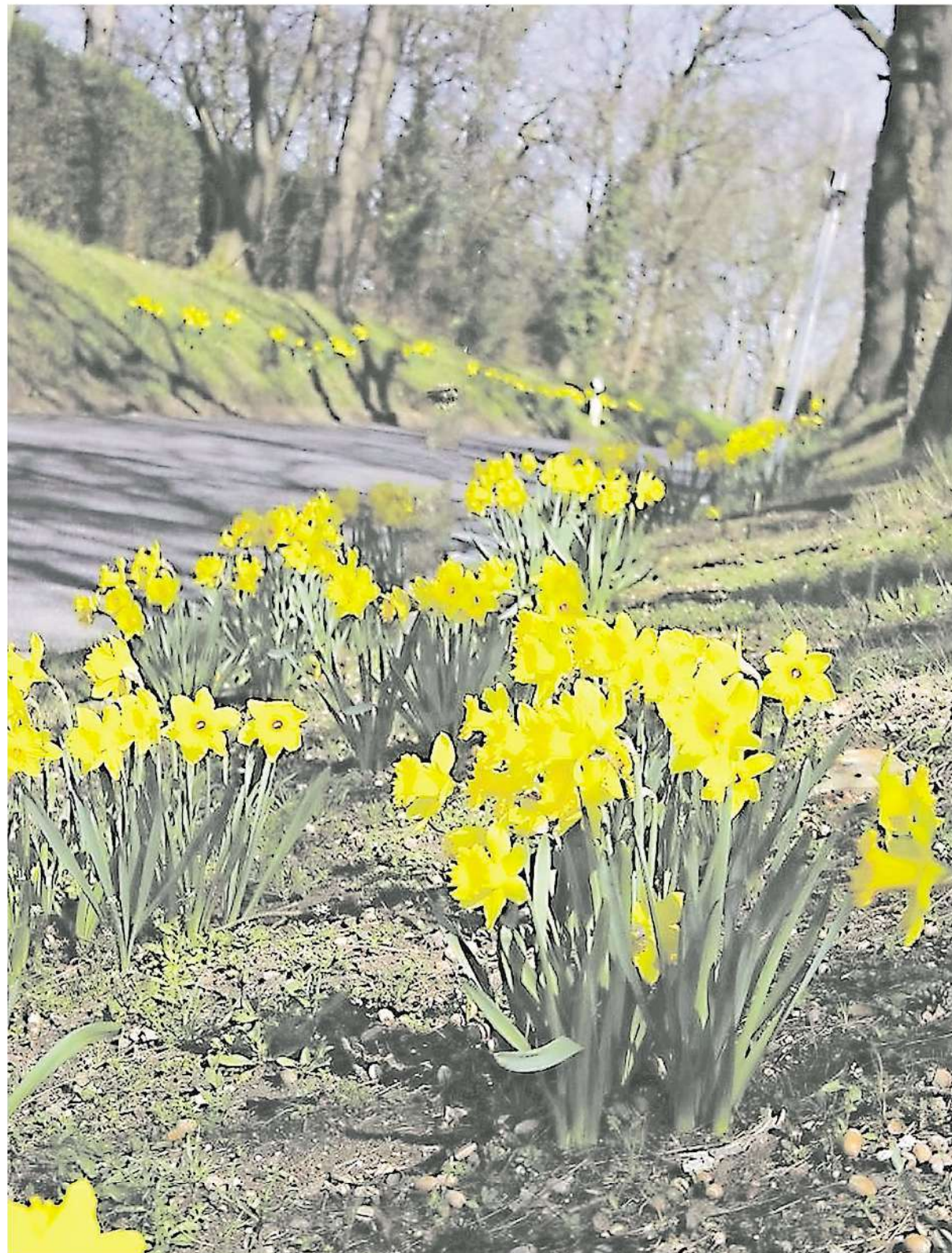
Jahreshauptversammlung
des St.-Josef-Schützen

GEILENKIRCHEN-BAUCHEM Die St.-Josef-Schützenbruderschaft Bauchem lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 30. März, um 19.30 Uhr in das Bürgerhaus Bauchem ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Berichten die Wahlen des Vorstandes und Verschiedenes.

Frühjahrskonzert des
Musikvereins Birgden

GANGELT-BIRGDEN Am Samstag, 30. März, findet in der Mehrzweckhalle der Grundschule Birgden am Paulssträßchen das Frühjahrskonzert des Musikvereins Birgden statt. Eröffnet wird der Abend um 19.30 Uhr mit dem Auftritt des Jugendorchesters, anschließend präsentiert das Hauptorchester einen Mix aus Melodien verschiedener Stilrichtungen unter der Leitung von Dirigent Jo Brouwers. Einen Schwerpunkt bilden das orientalisches geprägte Originalwerk für sinfonisches Bläserorchester „Persis“ des amerikanischen Komponisten James L. Hosay sowie eine Bearbeitung von Sergei Prokofjews bekanntem Musikmärchen „Peter und der Wolf“ für Sprecher und Orchester. Den Part des Erzählers übernimmt Willi Dohmen. Der Eintritt ist frei.

Narzissen bringen Farbe nach Gillrath



Die Interessengemeinschaft Gillrath kümmert sich um die Verschönerung des Dorfes. Neben der Erstellung des neuen Dorfplatzes neben der Kirche im vergangenen Jahr, der zum Maibaumfest am 30. April eingeseget wird, hat die IGG im

Herbst 2018 2.500 Narzissen in den Ortszufahrten gepflanzt. Den wunderschönen Effekt der Narzissenblüte kann man jetzt mit Wonne genießen, wie hier im Bild zu sehen am Friedhof in Gillrath. (red) / FOTO: GÜNTER SCHMITZ

Kaffee, Basteln und Flohmarkt

Veranstaltungen des Familienzentrums Triangel in Geilenkirchen im April

GEILENKIRCHEN Das Familienzentrums Triangel in der Robert-Koch-Straße 21 bietet im April folgende Aktionen an: Am Donnerstag, 4. April, gibt es ab 9 Uhr ein Kaffee-Tasting im Café Samocca in Heinsberg. Die Teilnehmer treffen sich am Familienzentrums in Geilenkirchen, von wo sie unter der Leitung von Margret Somons und Sabrina Stumm nach Heinsberg fahren. Dort gibt es Informationen rund um Kaffee und Kaffeeanbau. Dabei können auch verschiedene Kaffee-Sorten probiert werden. Die

Teilnahmegebühr beträgt acht Euro pro Person.

Am Samstag, 13. April, werden von 10 bis 13 Uhr Gartengestecke gebastet. Unter Leitung von Maria Matschke und Mina Akbary können interessierte Väter mit ihren Kindern aus Holzplatten Eyecatcher für den Garten gestalten. Die Teilnahmekosten liegen bei vier Euro pro Person.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter der Telefonnummer 02451/952680 immer von Montag bis Donnerstag von

8 bis 14 Uhr oder per E-Mail: familienzentrums-gk@lebenshilfe-heinsberg.de. Ansprechpartnerin ist Elisabeth Lenzen.

Flohmarkt rund ums Kind

Außerdem gibt es am Samstag, 6. April, von 13 bis 16 Uhr einen Kindersachen-Flohmarkt. Dann gibt es im Familienzentrums an mehr als 30 Ständen neue und gebrauchte Kinderkleidung, Spielzeug sowie Handgemachtes rund ums Kind und attraktive Osterdeko.

Ganz ohne Publikum und feinen Zwirn

Kein Auftritt ohne Probenarbeit: Musiker der Privatmusikkapelle Scherpenseel bereiten sich auf das Frühjahrskonzert vor.

ÜBACH-PALENBERG Den ganz großen Auftritt, den haben sie bekanntlich drauf, die Damen und Herren der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Privat-Musikkapelle Scherpenseel. Dass hinter den meist ausverkauften Konzerten der Musiker unter Leitung von Günter Preuth auch viel Arbeit steckt, bleibt für die Gäste in der Regel unsichtbar.

So war es auch am vergangenen Probenwochenende. Während sich Ehepartner und Kinder genüsslich anderen Dingen widmeten, arbeiteten die Musiker eifrig am neuen Programm. Und das ganz ohne Publikum und auch ohne das sonst so schicke und klassisch schwarze Konzert-Outfit. Applaus gab es zwar nicht, dafür aber jede Menge Vorfreude und noch ein paar Stellschrauben, an denen ausgiebig geschraubt wurde.

Auch, wenn Dirigent Günter Preuth beim Besuch unserer Zeitung am Samstagvormittag noch



Leger, aber nicht ungeordnet gingen die Damen und Herren der Privat-Musikkapelle Scherpenseel ihr Probenwochenende vor dem Frühjahrskonzert an. FOTO: MARKUS BIENWALD

„Zwei Seelen in
einem Raum“

Mit einem Tag der offenen Tür und der offiziellen Einweihung feierte Camino den Umzug ins neue Büro. Ein Benefizkonzert folgt am Sonntag.

VON DETTMAR FISCHER

GEILENKIRCHEN Nachdem schon der Tag der offenen Tür auf großes Interesse gestoßen war und viele Bürger die Gelegenheit genutzt hatten, das neue Büro der Hospizbewegung Camino im Sozialzentrum Bauchem in Augenschein zu nehmen, hatten sich zur offiziellen Einweihung wieder so viele Gäste eingefunden, dass die Einsegnung im „kleinen“ Kreis vorgenommen werden musste. Pfarrer Winfried Müller für die katholische und Prädikantin Jessica Jansen für die evangelische Kirche nahmen die Einsegnung der Büroräume vor, die zwar geräumig, aber doch nicht so geräumig sind, dass alle Gäste gleichzeitig darin Platz gefunden hätten.

Der Vorsitzende von Camino, Franz-Josef Breukers, hieß die Gäste daher im benachbarten Café Franz herzlich willkommen. Ein besonderer Gruß galt seinem Team von Ehrenamtlichen mit den Damen des Vorstands, Renate von Birgelen, Brigitte Stevens, Birgit Maaßen, Christiane von Wreede, Hiltrud Rausch und Irmgard Treuling sowie der Koordinatorin Gabriele Krumbach.

Auf einem guten Weg

Franz-Josef Breukers: „Ich darf an dieser Stelle allen Spendern nochmals ein recht herzliches Dankeschön aussprechen, denn es sind Menschen wie Sie, die unseren Verein am Leben erhalten.“ Stellvertretend für alle Ehrenamtler nannte Breukers Maria Jansen, „die immer noch voller Elan im Einsatz ist, sei es im Trauercafé oder auch in der Begleitung.“

Für alle Helfer des Umzugs habe der Vorstand schon ein schönes Helferfest ausgerichtet. Breukers: „Vielen, vielen Dank Euch allen, denn ohne Euch wäre unser Verein nicht

den Namen wert, wofür er steht. Camino, der Weg! Und wir sind auf einem sehr guten Weg!“

Ein besonderer Dank galt dem Geschäftsführer der Franziskusheim gGmbH, Hanno Franken, der die Idee gehabt habe, im Sozialzentrum viele ambulante Dienste unter einem Dach zu vereinen und damit ihre Vernetzung zu fördern.

Die zweite Vorsitzende von Camino, Renate von Birgelen, dankte im Namen des Vorstands und der Ehrenamtlichen Franz-Josef Breukers für seinen Einsatz gerade in den letzten Wochen des Umzugs.

Die Hospizbewegung Camino ist mittlerweile über die Grenzen von Geilenkirchen und Übach-Palenberg hinaus bekannt geworden und begleitet Schwerkranken und Sterbende sowie ihre Angehörigen auch in den Gemeinden Seltkant und Gangel. Es engagieren sich 40 ehrenamtliche Mitarbeiter, die hauptamtliche Koordinatorin Gabriele Krumbach und im neuen Büro Elisabeth Buijzen und Ute Gerlach. Koordinatorin Gabriele Krumbach hat die Arbeit von Camino einmal so skizziert: „Ein Mensch geht zu einem anderen Menschen – ist da – lässt sich auf sein Gegenüber ein und bleibt da, egal was geschieht, also zwei Seelen in einem Raum, das ist Hospizarbeit auf den Punkt gebracht.“

BENEFIZKONZERT

Ars Cantanta singt
im Loherhof

Camino feiert am kommenden Sonntag, 31. März, ab 17 Uhr mit einem Benefizkonzert zugunsten von Camino in der Kapelle des Loherhofs weiter. Der Chor Ars Cantanta wird auftreten. Der Erlös kommt der Hospizarbeit zugute.



Das Team der Hospizbewegung Camino ist mit seinem Büro in das Sozialzentrum Bauchem umgezogen und hatte zur Einweihungsfeier geladen. FOTO: DEFI